

Sitzungsverlauf

Der Ausschussvorsitzende, Frau Jana Edelmann-Rauthe, begrüßt die erschienenen 8 Mitglieder des Ausschusses für Kinder, Jugend, Soziales und Integration. Gegen die Form und Frist der Einladung werden keine Bedenken erhoben. Der Ausschussvorsitzende, Frau Jana Edelmann-Rauthe, stellt die Beschlussfähigkeit des Ausschusses für Kinder, Jugend, Soziales und Integration fest.

1. Gemeinwesenarbeit im Quartier

hier:

- **Projektvorstellung**
- **Erfahrungsbericht durch S. Fleddermann (GWA Gudensberg)**

Frau Edelmann-Rauthe übergibt das Wort an Frau Knieriem. Sie informiert über den bereits im Frühjahr gestellten Gemeinwesenantrag (GWA) in Homberg (Efze). Leider liegt bis heute keine Entscheidung aus dem zuständigen Ministerium vor. Herr Sascha Fleddermann (VIVA Stiftung gGmbH) spricht über die thematischen Schwerpunkte und Herausforderungen sowie die Möglichkeiten und Ziele, welche mit der Gemeinwesenarbeit erreicht und nachhaltig verbessert werden sollen. Weiterhin berichtet er über die Arbeit und Erfahrungen der Gemeinwesenarbeit in Gudensberg.

2. Altersfreundliche Stadt

hier:

- **Steuerungsgruppe**
- **Strategie**

2.1 Altersfreundliche Stadt

Hier: Beratung und Beschlussfassung über die Zusammensetzung der Steuerungsgruppe

**VL-41/2023
2. Ergänzung**

Die Ausschussvorsitzende erläutert die Inhalte der Beschlussvorlage. Zur Sache sprechen weiterhin Frau Knieriem, Frau Otto und Herr Grohmann. Es wird über weitere Mitglieder der Steuerungsgruppe diskutiert und der vorliegende Beschlussvorschlag ergänzt.

Beschluss:

Die Zusammensetzung der Steuerungsgruppe zur Entwicklung einer Strategie für eine der altersfreundlichen Stadt wird wie folgt beschlossen:

- je eine Vertreterin oder ein Vertreter aller in der Stadtverordnetenversammlung vertretenen Fraktionen
- je eine Vertreterin oder ein Vertreter
 - o des Seniorenbeirates
 - o des Integrationsnetzwerkes
 - o der (Kreis-) Sozialverwaltung
 - o eines sozialen Trägers
 - o **des Pflegestützpunktes**
 - o aus dem Bildungswesen
 - o für den Sport und
 - o des Fachbereiches KJ3S der Stadtverwaltung sowie
- dem Bürgermeister

Zu den Steuerungsgruppensitzungen sollen Experten, z.B. der VdK einbezogen werden.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 8

Ja-Stimmen: 8

3.1 Einführung einer regionalen Abo-Gemüsebox für die Homberger Kindertagesstätten im Rahmen des Kita-Ernährungsprojekts VL-144/2023

Die Ausschussvorsitzende erläutert die Inhalte der Beschlussvorlage. Frau Kuhn vom Fachdienst „Frühe Bildung und Familien“ erläutert die Schwerpunkte des KiTa-Ernährungsprojektes und die Zusammenarbeit mit der Ökomodell-Region Schwalm-Eder.

Beschluss:

Im Kindergartenjahr 2023/24 (04.09.2023 bis 02.08.2024) beliefert der Biohof Groß aus Mühlhausen, im Rahmen des Kita-Ernährungsprojekts, die elf Kindertagesstätten in Homberg(Efze), wöchentlich mit 29 Abo-Gemüseboxen. **Auf Regionalität ist möglichst zu achten.**

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 8

Ja-Stimmen: 8

**4. Montessori-Schule Homberg (Efze)
hier: Mittel- und langfristige Perspektive am Standort Sandweg 1**

4.1 Mittel- bis langfristige Nutzung der Immobilie Sandweg 1, durch die Montessori-Schule Homberg(Efze) VL-148/2023

Frau Edelmann-Rauthe begrüßt Frau Walker von der Montessori-Schule. Frau Walker stellt noch einmal kurz die Arbeit der Montessori-Schule vor und erläutert den benötigten Platz-Mehrbedarf. Weiterhin berichtet sie, dass mögliche Umbaumaßnahmen in Eigenleistung erfolgen werden.

Herr Ulrich merkt an, dass, wie in der Beschlussvorlage angegeben, direkt eine Brandmeldeanlage (und nicht erst eine Hausalarmanlage) eingebaut werden solle, auch wenn diese erst in Zukunft benötigt werde. Hier liege die Verantwortung aber beim zuständigen Fachbereich des Schwalm-Eder-Kreises.

Beschluss:

Das Gebäude im Sandweg 1 soll langfristig von der Montessori-Schule Homberg(Efze) genutzt werden. Der aktuelle Mietvertrag wird entsprechend angepasst. Ein Blitzschutz sowie eine Brandmeldeanlage werden zeitnah am Gebäude installiert.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 7

Ja-Stimmen: 7

5. Sachstandsbericht KiTas

Frau Kuhn berichtet über die aktuellen Veränderungen in den städtischen Kindertagesstätten. In der Osterbach-KiTa wird Frau Ruth Schmidt zum Ende des aktuellen KiTa-Jahres in den Ruhestand gehen. Frau Conny Harle wird die Einrichtungsleitung übernehmen und Frau Julia Raile-Sechtling die stellvertretende Leitung. In Sondheim wird die „Außengruppe KiTa Wernswig“ vorerst nicht mehr geöffnet, da die Belegungszahlen zu gering sind. In Hülsa wird das bestehende Team in andere städtische KiTa´s versetzt und ein neues Team beginnt seine Arbeit zum neuen KiTa-Jahr. Damit die Kinder sich an die neue Situation gewöhnen, wird zeitnah mit der Übergabe der Arbeit begonnen.

Herr Grohmann fragt nach dem aktuellen Sachstand der KiTa/Hof Rohde in Wernswig. Frau Kuhn berichtet, dass die Vergabeverhandlungen „Architektenleistungen“ kürzlich stattgefunden haben. Weiterhin erklärt sie, dass es nach wie vor kein Förderprogramm für die Baumaßnahme gibt.

6. Städtebauförderprogramm „Investitionspakt Soziale Integration im Quartier“, Projekt „Kulturzentrum Krone“ hier: Vorstellung des Betreiberkonzepts

6.1 Städtebauförderprogramm „Investitionspakt Soziale Integration im Quartier“, Projekt „Kulturzentrum Krone“ hier: Vorstellung des Betreiberkonzepts

VL-137/2017
38. Ergänzung

Die Ausschussvorsitzende erläutert den Inhalt zur Beschlussvorlage.
Zur Sache sprechen Frau Edelmann-Rauthe, Frau Otto und Herr Jessen.

Die Ausschussmitglieder sind sich darüber einig, dass die Ausschreibungen für den gastronomischen Teil „schnellstmöglich“ erfolgen sollen. Der vorliegende Beschlussvorschlag wird entsprechend ergänzt.

Beschluss:

Der Magistrat wird beauftragt, die Voraussetzungen zur Schaffung eines Rechtsträgers für den Betrieb der KulturKrone zu prüfen. Dabei sind Synergien mit weiteren öffentlichen Einrichtungen zu verifizieren.
Ein konkreter Beschlussvorschlag ist der Stadtverordnetenversammlung spätestens im Oktober 2023 vorzulegen.
Zudem wird der Magistrat beauftragt, eine Ausschreibung für den gastronomischen Teil der Krone **schnellstmöglich** auf den Weg zu bringen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 7
Ja-Stimmen: 6
Enthaltungen: 1

7. Errichtung eines Multifunktionshauses für Jugend und Kultur VL-150/2017
„M15/CO-OP“, Marktplatz 15 78. Ergänzung
hier: Verabschiedung Corporate Design

7.1 Errichtung eines Multifunktionshauses für Jugend und Kultur VL-150/2017
„M15/CO-OP“, Marktplatz 15 79. Ergänzung
hier: Verabschiedung Corporate Design

Die Ausschussvorsitzende Frau Edlmann-Rauthe erläutert die Beschlussvorlage.

Zur Sache spricht Herr Ulrich.

Frau Edlmann-Rauthe geht mit den Ausschussmitgliedern die jetzt vorliegende Design-Version durch.

Bei dem MarktCampus-Logo auf der Außenbeschilderung entsteht eine rege Diskussion zwischen Frau Otto und Frau Edlmann-Rauthe, ob dieses dort korrekt sei oder nicht.

Im Anschluss lässt Frau Edlmann-Rauthe dieses Thema abstimmen.

Beschluss:

Das Logo des MarktCampus soll auf die Beschilderung aufgenommen werden.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 7
Ja-Stimmen: 2
Nein-Stimmen: 3
Enthaltungen: 2

Des Weiteren ist Frau Edlmann-Rauthe aufgefallen, dass in der vorliegenden Präsentation ein Fahnenmast im Innenhof vorgesehen ist.

Zur Sache spricht Herr Brämer.

Auch hier lässt Frau Edlmann-Rauthe über den Vorschlag abstimmen.

Beschluss:

Der Fahnenmast im Innenhofbereich wird aufgestellt.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 7
Nein-Stimmen: 4
Enthaltungen: 3

Beschluss:

Dem Dachmarketing und Corporate Design für das Multifunktionshaus M 15 wird **mit folgenden Änderungen** zugestimmt:

- **Das MarktCampus-Logo entfällt.**
- **Es erfolgt keine Beflaggung des Innenhofbereiches.**

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 7
Nein-Stimmen: 4
Enthaltungen: 3

8. **Aufwertung Freibad Erleborn**
hier: Sachstandsbericht

8.1 **Aufwertung Freibad „Erleborn“**
hier: Sachstandsbericht

VL-198/2018
31. Ergänzung

Die Ausschussvorsitzende teilt mit, dass es sich hier um den in jeder Sitzung wiederkehrenden Sachstandsbericht handelt.

9. **Vorbereitung der Beschlüsse zu der in der Stadtverordnetenversammlung vom 06.07.2023 anstehenden Tagesordnung**

Laut Meinung der Ausschussvorsitzenden liegen keine weiteren Tagesordnungspunkte vor. Die Ausschussmitglieder stimmen dem zu.

Das Thema „Verkehrsanbindung Bindeweg“ wird am 03.07.2023 im Ausschuss für Bau, Planung, Umwelt und Stadtentwicklung behandelt. Es wird angemerkt, dass der Schulleiternbeirat und auch die Schulleitung dazu eingeladen werden sollen.

10. **Verschiedenes**

- Herr Ulrich spricht an, dass eine Vorstellung der neu eingestellten Sportpädagogin von Vorteil wäre. Frau Edelmann-Rauthe erklärt, dass die Beschäftigung noch nicht aufgenommen wurde. Die Vorstellung sei für die Sitzung im September geplant, zusammen mit der neuen Kollegin, die im Bereich der Jugendarbeit eingestellt wurde
- Frau Edelmann-Rauthe weist auf die Ferienangebote des Jugendzentrums hin
- Frau Edelmann-Rauthe berichtet vom Besuch der Pump-Track Anlage in Gudensberg
- Frau Otto und Frau Edelmann-Rauthe berichten von der Einrichtung von KOMPASS-Hilfeinseln. Unter <https://pps0h.polizei.hessen.de/ueber-uns/regionales/hilfeinseln-fuer-kinder/> sind weitere Informationen einsehbar
- Frau Otto berichtet von der PopUp-Bücherei im „Machwerk“

Jana Edelmann-Rauthe
Ausschussvorsitzende

Anna Knieriem
Schriftführerin